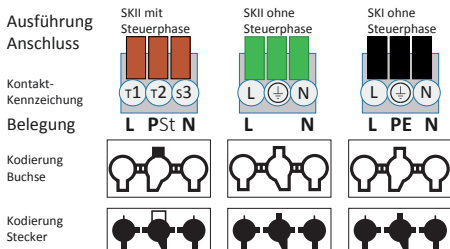


Gerätesteckersystem WIELAND ST18/3



Hinweis:

Am Ledikit ist je nach bestellter Konfiguration ein WIELAND Stecker (männlich) mit braunroter Kodierung vormontiert und in der Ausführung „PROFESSIONAL“ bzw. „PROFESSIONAL HP“ mit (L | PSt | N) belegt. Bei vielen Bestandsleuchten (i.d.R. in der SKI Ausführung) ist an der Zuleitung eine Gerätebuchse Fabrikat ADELS mit weißer Kodierung bzw. WIELAND mit schwarzer Kodierung angebracht und auf dem mittleren Anschluss der Schutzleiter aufgelegt. Falls mastseitig keine Steuerleitung vorhanden ist bzw. genutzt werden soll, kann diese weiße/schwarze Buchse (weiblich) mit dem braunroten Stecker am Ledikit unter der Voraussetzung kombiniert werden, dass auf der Ledikit - Seite der PSt Leiter vom Stecker abgeklemmt wird. Dieses ist auf dem WIELAND - Stecker für spätere Revisionen deutlich zu kennzeichnen. Alternativ kann eine rotbraun kodierte WIELAND Buchse als Zubehör bestellt werden, und statt der weißen Buchse an der Zuleitung montiert werden wobei der Schutzleiter nicht aufgelegt werden darf! **In keinem Fall darf der Steuereingang PSt des Ledikit mit dem Schutzleiter verbunden werden.**

In der Ausführung „Basic“ ist der mittlere Kontakt des ggf. am Ledikit montierten WIELAND Steckers nicht belegt. In diesem Falle darf die Buchse der Zuleitung ohne Weiteres angesteckt werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Montage / Wartung und Arbeiten an der elektrischen Versorgung dürfen nur von einer autorisierten Elektro-Fachkraft (Elektroinstallateur, Fachpersonal) gemäß den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.
- Der Zugang zur Spannungsversorgung ist stets verschlossen zu halten. Der Zugang ist nur autorisiertem Personal erlaubt.
- Bei Arbeiten an spannungsführenden Teilen müssen diese spannungsfrei geschaltet und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert werden.
- Abdeckungen, Dichtungen, Lampenfassungen auf Brüche und Verschleiß überprüfen und ggf. gegen Original - Ersatzteile austauschen

- Bei Instandsetzung / Instandhaltung nur Originalteile verwenden. Es ist darauf zu achten, dass alle Schutzeinrichtungen wieder montiert werden.
- Werden nachträglich Änderungen an Leuchten vorgenommen, so gilt derjenige als Hersteller, der diese Änderungen vornimmt.
- Die elektrische Ausrüstung ist regelmäßig zu überprüfen, lose und beschädigte Kabel müssen sofort ersetzt werden.

Gewährleistung und Haftung

Grundsätzlich gelten die „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“ der Firma Laternix. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche sind ausgeschlossen, wenn diese auf eine bzw. mehrere folgender Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- Unsachgemäße Montage bzw. Einsatz und daraus resultierende Schäden
- Nichtbeachten der Sicherheitshinweise, Vorschriften sowie der Montageanleitung
- Nachträgliche bauliche Veränderungen
- Betreiben bei defekten bzw. nicht funktionsfähigen Sicherheits- oder Schutzeinrichtungen
- Unsachgemäß durchgeführte Eingriffe
- Katastrophenfälle, Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt

Urheberrecht

Laternix behält das volle Urheberrecht an der gesamten Dokumentation. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von Laternix darf kein Teil dieser Unterlagen in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder übertragen werden.

Weitere Herstellerangaben

Mehr Informationen zu den jeweiligen Komponenten, Baugruppen und Produkten siehe ggf. Dokumentation des jeweiligen Herstellers.

Hinweis

Die Abbildungen in dieser Montage- / Betriebsanleitung stellen Beispielvarianten dar und können von der vorliegenden Ausführung abweichen.





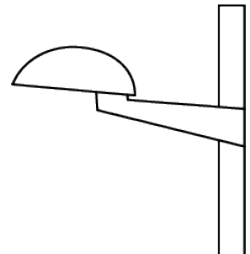
Laternix®

LEDiKIT® Streetlight LA.06 - 2x2 / 3x2 / 4x2

LED-Einbaulichtkopf zum Upgrade von mit HS_ / HM_ / HI_ bestückten Leuchten auf LED - Technologie.
Passend für Leuchtenmodelle Hess „CANTO 550“

Rumpfbestellnummer: 140.xxxx.06

Montage- / Betriebsanleitung



Laternix GmbH & Co. KG
Axdorfer Feld 20
D-83278 Traunstein
www.laternix.de

Technische Änderungen vorbehalten
© Laternix GmbH & Co. KG, Stand 2017_11

Technische Daten

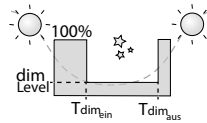
Zum Upgrade von HS_ /HI_ bestückten Leuchten auf LED.
 HS_ HI_ 50W / 70W / 100W
 Ledikit Streetligh LA.06 -2x2 / -3x2 / -4x2

Nennspannung	220-240V AC 50Hz
Nennstrom	0,3 / 0,4 / 0,5A
Nennleistung	26..32 / 36..42 / 48..54W
Leistungsfaktor	>0,9
Schutzklasse	II
Nennspannung LED	<120V, SELV
Lichtverteilung	diverse
Lichtstrom [klm]	2,5 / 4,4 / 6,4 klm
Lichtfarbe / CCT	NW(4.000K)
Farbwiedergabe (CRI)	>80
Abmessungen LxBXH	350 x 260 x 130mm ³
Gewicht	1,4kg
Umgebungstemperatur	-35...+35°C
Schutzart (Einbauzustand)	IP20
Konformität	CE
Lebensdauer [h]	>60.000
Besondere Ausstattung	PROFESSIONAL HP
TempSafe (TS) Übertemperaturschutz	
Constant Flux (CF) konstanter Lichtstrom über 50.000hr	
AutomaticDimControl (ADC) 14 Dimmprofile mit Drehschalter auswählbar	

Einstellung AutomaticDimControl (ADC)

Projektbezogen wird das Ledikit mit einem LED-Betriebgerät OSRAM Optotronic4DIM oder Philips XITANIUM ausgestattet. In diesem Fall wird die Dimmfunktionalität sowie das Dimmprofil nach Kundenwunsch werkseitig durch Softwareprogrammierung parametrierbar. Für die Parametrierung der ASTRODIM Funktion (automatische Dimmung, die sich an der Nachtmittage orientiert) sind die für die Anlage gewünschte $Tdim_{ein}$ sowie $Tdim_{aus}$ sowie der gewünschte $Dimmlevel$ (standardmäßig 50%) mit dem Auftrag zu übermitteln. Die werksseitig eingestellten Werte werden mit einem Aufkleber neben dem Typenschild sichtbar gemacht. Eine Änderung der Parametrierung ist nur mit einem spezifischem Programmieradapter und einem PC mit entsprechender Programmiersoftware möglich.

Mit Hilfe des PST-Eingangs kann das Ledikit auf eine vorhandene Steuerphase aufgeschaltet werden. Die vorhandene Steuerlogik dabei wird nach ca. 20min Einschaltdauer automatisch erkannt.



Lieferumfang



LED Einbaulichtkopf,
komplett

Einbau

- **(A)** Leuchte vom Netz trennen. Glasabdeckung öffnen. Arretierschraube des Geräteträgers Herausdrehen und für die weitere Verwendung aufbewahren. Vorhandenen Geräteträger durch Lösen der 4 Schrauben (S) M3x6 von den beiden Schwenscharnieren demontieren. Vorher die Gerätesteckverbindung (WIELAND) ausstecken
- **Hinweis: (A1)** Mit der Arretierschraube sowie den Schrauben (S) besonders sorgfältig hantieren (Verlustgefahr!). Diese werden für den Einbau des LED-Einbaulichtkopfs wieder benötigt!
- **(C)** Geräteträger entfernen und Leuchte innen und außen reinigen.
- **(D)** LED-Einbaulichtkopf in Position bringen. Gerätesteckverbindung (WIELAND) verbinden.
- **(E)** Mittels der 4 Schrauben (S) den Einbaulichtkopf an den beiden Schwenscharnieren befestigen.
- **Hinweis:** Mit den Schrauben (S) besonders sorgfältig hantieren (Verlustgefahr!).
- **(F)** LED-Einbaulichtkopf hochschwenken und mit der Arretierschraube am Leuchtengehäuse fixieren.
- Leuchte mit dem Netz verbinden und auf Funktion prüfen.
- Umbau auf LED ggf. in der Leuchte bzw. am Mast kennzeichnen. Montageanleitung für spätere Wartungszwecke aufbewahren
- Ausgebaute Materialien bzw. Komponenten sachgerecht entsorgen.

Hinweis

In Netzen mit häufiger Beaufschlagung von Spannungsspitzen ggf. zusätzlich einschlägige Überspannungsschutzmaßnahmen ergreifen.

*Die Einstellung der Drehschalter bitte vor dem dem Einbau der LED-Betriebsgeräteeinheit in die Leuchte vornehmen und die gewählte Schalterstellung auf der Rückseite dieser Montageanleitung notieren!
Im Auslieferungszustand ist POS „1“ eingestellt!*

